Pilotprojekt in Hessisch Oldendorf
Ab Juni mit dem Pedelec zur Haltestelle – neue MobilCard der Öffis macht Fahrgäste noch mobiler

Dienstag 28. April 2015 - **Hessisch Oldendorf (wbn). Die Hamelner Öffis machen gemeinsam mit der Gemeinde Hessisch Oldendorf das Reisen für Fahrgäste auf der Linie 20 noch angenehmer.**

Am 1. Juni startet das Projekt „Mit dem Pedelec zur Haltestelle“, das sich während der einjährigen Pilotphase zunächst ausschließlich an die Einwohner im Gemeindegebiet Hessisch Oldendorf richtet. Inhaber einer neuen „MobilCard“ können damit auf sogenannte Pedelecs – Fahrräder mit elektrischer Antriebsunterstützung – zurückgreifen, die entlang der Linie 20 zur Verfügung stehen.

Fortsetzung von Seite 1

Das Pedelec funktioniert dabei wie ein Fahrrad, bei dem jederzeit ein Elektromotor zugeschaltet werden kann, der entweder nur unterstützt oder vollständig den Antrieb übernimmt. „Mit dem Pedelec gelangt man künftig in weniger als 10 Minuten von Ortschaften wie Zersen, Barksen, Segelhorst oder Höfingen zu den Pedelecstationen an ausgewählten Haltestellen der Linie 20 von Hessisch Oldendorf nach Hameln, die vorher nur schwer oder gar nicht fußläufig zu erreichen waren“, erklärt Thorsten Rühle, Geschäftsführer bei den Öffis.

An den Haltestellen „Fischbeck, Paschenburg“, „Krückeberg, Alberbach“, „Hessisch Oldendorf, Markt“ entlang der Linie 20 werden Fahrradboxen installiert, um die Pedelecs sicher verwahren zu können. Zudem wird das Abstellen des Pedelecs im Hamelner Bahnhof ermöglicht. Das

Aufladen der Pedelec-Batterie erfolgt problemlos zu Hause oder an einem anderen Ort an einer ganz normalen Steckdose.

Bessere Anbindung an die Haltestellen der Linie 20

„Durch die Pedelecs rücken die Gebiete der Gemeinde Hessisch Oldendorf mit einer geringen ÖPNV-Anbindung einfach näher an die Linie 20 heran, die wochentags im 30-Minuten-Takt verkehrt. Die Pedelecs bieten somit eine sinnvolle Ergänzung zum regulären Angebot mit Linienbussen und das nicht nur zu Zeiten, wenn der Linienbus verkehrt“, so Rühle weiter, „denn das Pedelec kann auch für Ausflüge am Wochenende zu all den landschaftlich reizvollen Zielen im Landkreis Hameln-Pyrmont genutzt werden.“

Die Linie 20 bildet das Rückgrat der Busanbindung vom Mittelzentrum Hameln in die benachbarte Stadt Hessisch Oldendorf und verkehrt von Montag bis Freitag alle 30 Minuten, samstags alle 60 Minuten und sonntags alle 120 Minuten. Sie ist in Fischbeck fahrplanmäßig mit der Linie 23 sowie in Hessisch Oldendorf mit den Linien 24 und 27 verknüpft, die generell nur montags bis freitags und dabei hauptsächlich nur zu den Schulzeiten die Verbindungen in die restlichen Ortsteile sicherstellen.

Landkreis unterstützt das Projekt mit 66.000 Euro

„Mit der Gemeinde Hessisch Oldendorf haben wir einen Partner gefunden, der uns in vielen Fragen unterstützt und uns die entsprechenden Flächen für die Aufstellung der Fahrradboxen zur Verfügung stellt. Besonders froh sind wir darüber, dass der Landkreis Hameln-Pyrmont das Projekt mit insgesamt 66.000 Euro fördert, um die Mobilität seiner Bürgerinnen und Bürger in Gebieten, in denen der Bus nicht so häufig verkehrt, zu verbessern“, teilt der Öffi-Chef weiterhin mit. Sollte das Angebot angenommen werden, sei es für die Öffis durchaus vorstellbar, auch an anderen Schnellbuslinien Pedelec-Stationen einzurichten.

Für eine gute Annahme des Angebotes sollen mitunter die günstigen Einstiegskonditionen sorgen. Jeder Neukunde, der sich für die MobilCard entscheidet, schließt einen Vertrag für ein Jahr ab und nutzt vier Monate kostenlos Bus und Pedelec. Aber das ist noch nicht alles, denn die MobilCard-Partnerkarte gibt es sogar zum halben Preis.

„Ich denke, unser Angebot kann sich sehen lassen“, so Geschäftsführer Rühle, der sich keine Gedanken über den Erfolg des Projektes macht. „Wenn Sie im Urlaub ein Pedelec für einen Tag mieten, zahlen sie vielerorts 20 Euro, den Inhaber einer Mobilcard kostet das Pedelec gerade einmal 14,20 EUR und zwar für den ganzen Monat.“